Erneute öffentliche Auslegung eines Bebauungsplanentwurfes

Bekanntmachung vom 6.05.2021
Stadt Stapl 310, Tel. 90293-5108, -5222, -5201, intern 9293-5108, -5222, -5201

Der Entwurf des Bebauungsplanes **XXI-29** „Balzer Platz“ vom 17. November 2020 (Zwischenabzeichnung) mit Deckblatt vom 29. April 2021 für das Gelände zwischen Dankratstraße, Köpenicker Straße, Elsenallee, Schwabenallee, Dubickstraße, Arnfriedstraße und Alberichstraße im Bezirk Marzahn-Hellersdorf, Ortsteil Biesdorf, ist mit Begründung und Umweltbericht sowie den wesentlichen umweltbezogenen Informationen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. mit § 4a Abs. 3 BauGB öffentlich einsehbar. Die o.g. Zwischenabzeichnung enthält die Planinhalte des Entwurfes vom 01.04.2003 mit dem 1. Deckblatt vom 03.11.2009 und 2. Deckblatt vom 16.09.2010 sowie dem 3. Deckblatt vom 05. 10.2011.

Die Unterlagen zum o.g. können Sie gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 des Plansicherstellungsgesetztes in der Zeit

vom 25. Mai 2021 bis einschließlich 25. Juni 2021

unter den Beteiligungsportalen

www.mein.berlin.de und

www.berlin.de/mh-beteiligung-bebauungsplan

im Internet einsehen und sich dort online äußern.

Aufgrund der Pandemie ist eine Einsichtnahme der Original-Unterlagen nur nach vorheriger Terminabsprache unter den Telefonnummern 90293-5108, 5222, -5201 für folgende Zeiträume und am folgenden Ort möglich:

Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 14 Uhr im Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin, Abteilung Stadtentwicklung, Gesundheit, Personal und Finanzen,, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung, Helene-Weigel-Platz 8, 12681 Berlin, Erdgeschoss, Raum 1001.

Dorthin und an BPlan@ba-mh.berlin.de können Sie auch Ihre Stellungnahmen richten.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Schutzgut Mensch:

- Lärmbetrachtung von gewerblichen Lärm (großflächiger Einzelhandelsbetrieb), Verkehrslärm (Schiene und Straßen) und Freizeitlärm (Jugendfreizeiteinrichtung und öffentlicher Platz)
- Lärmschutzmaßnahmen

Schutzgut Tiere und Pflanzen/Biotope:

- vorkommende Pflanzen- und Tierarten (allgemein häufige Höhlenbrüter wie Blaumeise, Buntspecht, Kleiber, Kohlmeise und Star sowie Kleinsäuger: Braunbrustigel, Maulwurf und Eichhörnchen, ggf. Fledermäuse im Altbaumbestand und in Gebäuden

Schutzgut Boden:
- Betrachtungen der Schutzwürdigkeit des Bodens,
- Sicherung der vorhandenen Leistungsfähigkeit der Bodenfunktionen.

Schutzgut Wasser:
- Einflüsse auf Niederschlagswasser und Grundwasser bzw. Grundwasserneubildung,
- Verschmutzungsempfindlichkeit des Grundwassers.

Schutzgut Luft und Klima:
- Lufthygienische Betrachtung.

Schutzgut Landschaft/Landschaftsbild:
- Waldsiedlungsgebiet,
- Wiederherstellung eines siedlungstypischen öffentlichen Platzes.

Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter:
- Umgang mit zwei Baudenkmalen Köpenicker Straße 207.

Eingriff in Natur und Landschaft:
- liegt nicht vor.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Diese sind in die anschließende Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander einzubeziehen. Bisher eingegangene Stellungnahmen fließen in die abschließende Abwägung ein. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e Datenschutz-Grundverordnung und Berliner Datenschutzgesetz. Geben Sie Ihre Stellungnahmen ohne Absenderangaben ab, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung Ihrer Stellungnahme. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der „Information über die Datenverarbeitung im Bereich des Bebauungsplanverfahrens“, die ebenfalls ausliegt.

Die geltenden Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 sind zu beachten. Das Dienstgebäude darf mit respiratorischen, grippeähnlichen und /oder Erkältungssymptomen nicht betreten werden.